

Zweigverein: Plauen-VogtlandDatum: 31. Januar 1939

Fahresberichts-Fragebogen 1938

I. Beiträge und Bestand.

A) Der Zweigverein erhebt im Jahre 1939 von seinen ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds-(Haupt- und Zweigvereins-)Beiträge:

a) von A-Mitgliedern je 12 R.M. je Jahr, für $\frac{3}{4}$ Jahre R.M. 15.--

b) von B-Mitgliedern je 4 R.M. je Jahr, für $\frac{3}{4}$ Jahre R.M. 5.--

B) Der Zweigverein besaß Ortsgruppen (Zahlstellen) in ---

C) Zahl der Mitglieder: A-Mitglieder männlich 405 B-Mitglieder männlich 45
A-Mitglieder weiblich 32 B-Mitglieder weiblich 103

II. Kassenbericht und Vermögensbestand 1938, Voranschlag 1939 ($\frac{3}{4}$ Jahre).

A) Kassenbericht 1938, Voranschlag 1939

Einnahmen:	Ergebnis 1938		Voranschlag 1939		Ausgaben:	Ergebnis 1938		Voranschlag 1939	
	R.M.	($\frac{3}{4}$ Jahre)	R.M.	($\frac{3}{4}$ Jahre)		R.M.	($\frac{3}{4}$ Jahre)	R.M.	($\frac{3}{4}$ Jahre)
Mitgliederbeiträge	6.475		7.510		Beiträge an den H. A.	2.592		2.715	
Hütteneinn. (Brutto)	-		-		Hütten und Wege	250		200	
Beihilf. d. Gesamtver.	-		-		Tal- od. Jug.-Herberg	-		-	
Deranstaltungen	-		-		Deranstaltungen	2.135		2.400	
Darlehens-Aufnahm.	-		-		Darlehens-Zinsen	-		-	
Sonstige	301		272		Darlehens-Tilgungen	-		-	
Summe	6.776		7.782		Sonstige	2.041.		2.250	
					Summe	7.018		7.565	

B) Vermögensstand Ende 1938 (ohne Hütten, Bücherei usw., doch einschl. aller Rücklagen, z. B. für Hütten u. a.):

	R.M.		R.M.
Bar	-	Schulden an Hauptverein	-
Guthaben	1.736	Schulden an Mitglieder	-
Wertpapiere	797	Schulden an Sonstige (.....% Zinsen)	-
Sonstiges	-		

Daher Reinvermögen R.M. 2.533

III. Seit 1. Januar 1938 neuerbaute, erworbene oder gepachtete Hütten (auch außerhalb der Ostalpen):

Neue Hütte (Name der Hütte)	Bewirtschaftet			Nicht bewirtschaftet, mit A.-D.-Schlüssel zugänglich		Gepachtete Schialm, nur für eigene Zweigvereinsmitglieder zugängliche Hütten	Belegraum		
	ganzjährig	nur im Sommer	nur im Winter	ja	nein		Betten	Matrasen	Sonstige

IV. Hüttenbesuchsziffern 1938 sämtlicher Zweigvereinshütten (auch der privaten Zweigvereinshütten, welche besonders kenntlich zu machen sind):

(Gesamtzahl aller Besucher, nicht nur der übernachtenden)

Hütte	Besucher		Hütte	Besucher	
	Sommer	Winter *)		Sommer	Winter *)
✓ Plauener Hütte	373 AV.Mitgl.	---			
	218 Nicht-Mitgl.	✓ ---			

*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hütten: in der Zeit vom 1. November bis 1. Mai; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hütten in der Zeit vom Wirtschaftsschluß bis zur Wirtschaftseröffnung.

V. Tal- und Mittelgebirgsherbergen des Zweigvereins:

Name und Lage	Belegraum			Zahl der Besucher 1938
	Betten	Matr.	Sonst.	

VI. Jugendherbergen des Zweigvereins:

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1938	
		A.-D.-Jugend	Fremde Jugend

VII. Jugendgruppen 1938.

Zahl der Gruppen -- Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen des Deutschen Alpenvereins) männliche -- Die Gruppe hat das allgemeine Jugendgruppenabzeichen
weibliche -- ein eigenes

Betätigung (Zahl der Versammlungen, Wanderungen in den Alpen, außerhalb der Alpen), Unfälle u. a.:
--
--
--

VIII. Jungmannschaft 1938.

Der Zweigverein hat eine (~~vieler~~) Jungmannschaft(en) mit 11 Teilnehmern. Tätigkeit:
8-tägiger Kurs für alpinen Skilauf
und Winterbergsteigen (Garmisch u. Mittenwald)
7 Nächtigungen im Adolf Zoeppritz-Haus am Kreuzeck

IX. Schiabteilungen 1938.

Zahl der Abteilungen -- Anzahl der Mitglieder --

Tätigkeit: --

X. Sonstige Abteilungen 1938 (nicht selbständige Gruppen!)

Zwanglos geführte Wandergruppe: 12 Wanderungen, 4 Skitouren

XI.

Der Zweigverein (oder seine Untergruppen) gehörte 1938 folgenden Vereinen an: (Sachämter, Deutsche Bergwacht, Dt. Bergwacht, Verein z. Schutze d. Alpenpflanzen, Ges. Museums- und Büchereifreunde usw.) alp. Bücherfreunde, Verein d. Freunde d. alp. Museums, DRL. Gau V Krs. Vogtl., Volksbd f. Deutschtum i. Ausld., Dt. Volksbd f. Kriegsgräberfürsorge, Arbeitsgemeinschaft Vogtl. Zweigvereine

XII. Zweigvereinstätigkeit 1938.

A) Sommer- und Winterbergsteigen (Kurse, Übungen, Zweigvereinsturen usw., Aufwendungen für Bergfahrten):

Aufwendungen für Sommerwanderungen, Skitourenführungen und

Winterbergsteigen RM 579.57

B) Hütten-, Wegebauten und -markierungen 1938 (Tätigkeit):

laufende Verbesserungen an den Hüttenwegen. *Einrichtung eines Warmbades in der Plauer Hütte*

C) Veröffentlichungen (Zweigvereinsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstiges):

Zweigvereins-Mitteilungsblatt (zwanglos)

D) Vortragswesen (wie viele Vorträge?)

10 Vorträge, teils von Bergsteigern I. Ranges

E) Sonstige Tätigkeit.

1.) Unterhaltung einer eigenen Zweigvereins-Bücherei

2.) 7 Mitglieder-Versammlungen

3.) 5 gesellige Veranstaltungen

4.) soz. Hilfeleistung durch Betreuung Hilfsbedürftiger aus unserem Hüttengebiet. *(Schwarzthaler)*

XIII. Verwaltung für 1939.

(Deutlich schreiben!)

A) **Dorstand (Ausschuß)**

(Name und Anschrift)

✓ Zweigvereinsführer: Bankdirektor Otto Siems, Plauen i.V., Bahnhofstr. 10

Schatzmeister: ✓ Bankprokurist Curt Zahn, Plauen i.V., Bahnhofstr. 10

Sonstige Dorstandsmitglieder, für welche der Zweigverein den Bezug der Vereinsnachrichten wünscht (Gruppenführer, Hütten-, Jugend-, Führer-, Schriftwarte u. a.) _____

1.) Hüttenwart: ✓ Tel. Werkmeister Willy Ullrich, Plauen, Gartenstr. 44

2.) Bücherwart: ✓ Stud. Dir. Heinrich Koeberlin, " Blücherstr. 18

3.) Vortragswart: ✓ Rechtsanwalt Dr. H. O. Müller, " Fürstenstr. 31

4.) Schriftwart: ✓ Tel. Inspektor Arno Donner, Oberneundorf b. Plauen,
Zaderastr. 45

Die Vereinsnachrichten werden für Zweigvereinsführer und Schatzmeister unentgeltlich und ohne Bestellung, für die übrigen oben genannten Dorstandsmitglieder aber nur zum Preise von RM 1.25 und bei ausdrücklicher Bestellung geliefert. Die Belieferung möglichst aller Sachwarte wäre erwünscht.

B) **Name und Anschrift der am 31. Dezember 1938 bestehenden Gruppen (nach § 4/5 der Satzung):** _____

C) **Geschäftsstelle des Zweigvereins:** ✓ Plauen i.V., Bahnhofstr. 10

Alle Zuschriften*) in Zweigvereinsangelegenheiten sind zu richten an: _____

✓ Bankdirektor Otto Siems, Plauen i.V., Bahnhofstr. 10

Sür den Zweigverein: Plauen - Vogtland

Siems

Zweigvereinsführer



Curt Zahn

Schatzmeister

*) In Kassenangelegenheiten verkehrt der DV. in der Regel nur mit dem Schatzmeister.